

[\[profillink\]](#) Abonnement
ändern [\[/profillink\]](#)

[Bezugsbedingungen](#)

[E-Mail an die Redaktion](#)

[Hilfe](#)

[Hinweis](#)

Ausgabe 07/2009 - 5. Juni 2009

Sehr geehrte[r] [\[ANREDE\]](#) [\[NACHNAME\]](#),

wir haben uns wieder für Sie umgeschaut und Interessantes und Hilfreiches für Ihren Arbeitsalltag gefunden. Außerdem informiert Sie der Newsletter über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Influenza und enthält jeder Menge Hintergrundwissen zu den Themen Verkehr, Umwelt und Gesundheit.

Wir wünschen eine angenehme Lektüre.

Ihr Newsletter-Team Angela Krüger und Jens Meiselwitz

"Bild des Monats"



Nervenstärke: Der Monteur arbeitet am Bagger, der nur von seiner eigenen Schaufel angehoben wird – und werkelt ausgerechnet an der Hydraulik.

[▶ Stimmen Sie ab](#)

DGUV aktuell

Handverletzungen häufigste Folge von Arbeitsunfällen

[DGUV/red 03.06.2009] - Mehr als ein Drittel aller Unfälle am Arbeitsplatz führen zu einer Handverletzung. Darauf weist die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) hin. Fast die Hälfte aller Handverletzungen sind sogenannte oberflächliche Zerreißen. Dazu zählen Biss-, Platz-, Riss-, Schnitt-, Stich-, Quetschwunden.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ BG aktuell

Bundesarbeitsminister Olaf Scholz fordert mehr Arbeitssicherheit

[BG Bau/red 03.06.2009] - Die Sicherheit am Arbeitsplatz muss weiter verbessert werden. Dies forderte Bundesarbeitsminister Olaf Scholz in einem Interview mit der Berufsgenossenschaft für die Bauwirtschaft.

► [Lesen Sie mehr ...](#)

■ Aus der Wissenschaft

Neue Erkenntnisse zur Influenza H1N1

[IDW/red 03.06.2009] - In Deutschland gibt es erstmals ein Testverfahren, um eine Infektion mit dem neuen Influenza H1N1-Virus auch nach Abklingen der Symptome nachzuweisen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Prävention

Wie steht es um den Umweltschutz in Deutschland?

[UBA/red 03.06.2009] - Das aktualisierte Umwelt-Kernindikatorensystem (KIS) des Umweltbundesamtes (UBA) gibt Antwort darauf. Mehr als 50 Indikatoren beschreiben den Zustand der Umwelt und zeigen, wo die Umweltpolitik erfolgreich und wo noch mehr zu tun ist.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Milben mögen es mollig

[DGK/red 03.06.2009] - Allergien sind zur Volkskrankheit geworden. Fast 70 Prozent der Allergiker in Deutschland leiden an einer Allergie gegen Hausstaubmilben, dicht gefolgt von Pollen, Nahrungsmitteln und Tierhaaren. Besonders belastet sind diejenigen, in deren Familie es gehäuft zu Allergien kommt.

► [Lesen Sie mehr ...](#)

Gesundheitsschutz

Rauchende Eltern - schlechte Vorbilder

[Ärzte Zeitung/red 03.06.2009] - Kinder rauchender Eltern greifen dreimal häufiger selbst zu Zigaretten als Kinder nicht rauchender Eltern. Das hat jetzt eine Studie bewiesen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Medien- und Lesetipp

Mit heiler Haut davonkommen

[BauA/red 03.06.2009] - Einen Sonnenbrand vergisst man so schnell nicht. Besonders gefährdet sind rund zweieinhalb Millionen Beschäftigte in Deutschland, die sich berufsbedingt häufig acht Stunden oder länger der prallen Sommersonne aussetzen müssen. An sie richtet sich die Broschüre "Licht und Schatten - Schutz vor Sonnenstrahlung für Beschäftigte im Freien", die die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitmedizin (BAuA) veröffentlicht hat.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Veranstaltungstipp

BAD-Expertentagung: Gesundheit ist Mehrwert

[BAD/red 03.06.2009] - Gesundheit im Unternehmen rückt immer stärker in den Fokus. Demografischer Wandel, die Zunahme psychischer Belastungen und ein verschärfter Wettbewerb um qualifizierte Talente machen es für Unternehmen unumgänglich, das Potenzial der Mitarbeiter stärker zu fördern und zu nutzen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Symposium "Arbeitsmedizin im Gesundheitsdienst"

[FFAS/red 03.06.2009] - Zum 23. Mal organisiert die Freiburger Forschungsstelle Arbeits- und Sozialmedizin (FFAS) das von der Landesärztekammer zertifizierte Symposium, das als eines der führenden fachspezifischen Fort- und Weiterbildungs- veranstaltungen im deutschsprachigen Raum gilt.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Verkehr

„Kabelbeißer“ beschädigen Millionen Autos

[ADAC/red 03.06.2009] - Rund 160.000 Schäden entstehen jährlich durch Marderbisse an Pkws. Bei der Schadensregulierung sollten Sie vorher das Kleingedruckte lesen und einen Zusatztarif ins Auge fassen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Bezugsbedingungen:

Der Newsletter ARBEIT UND GESUNDHEIT erscheint zweimal monatlich (in der Regel alle zwei bis drei Wochen) und wird den registrierten Abonnenten an die von ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugesandt.

Der Bezug des Newsletters ist kostenlos und jederzeit [[abmeldelink](#)][widerrufbar](#)[/[abmeldelink](#)].

Die Nachrichten des Newsletters werden gewissenhaft nach den Regeln der journalistischen Sorgfalt zusammengestellt; die Nachrichtenquellen werden durch Quellenangaben nachgewiesen. Trotzdem kann die Redaktion und der Verlag keine rechtlich verbindliche Gewähr für die Richtigkeit der weitergegebenen Informationen übernehmen. Jedwede rechtlichen Ansprüche, auch von Dritten, gegenüber der Redaktion und dem Verlag sind ausgeschlossen.

Die redaktionell bearbeiteten Texte des Newsletters sind, soweit sie über bloße Zitate Dritter hinausgehen, urheberrechtlich geschützt. Ebenso ist die redaktionelle Zusammenstellung der Nachrichten und der Hyperlinks urheberrechtlich geschützt.

Die Vervielfältigung und Verbreitung des Newsletters in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages untersagt.

Die einzelne und informelle Weiterleitung des Newsletters an Dritte zu deren persönlicher Information ist mit Quellenangabe gestattet.

Die Abonnenten des Newsletters erklären sich damit einverstanden, per E-Mail über Neuererscheinungen des Universum Verlags informiert zu werden.

Hilfe:

Die Links zu den Nachrichten funktionieren nicht? Benutzen Sie bitte diesen Link:

http://www.arbeit-und-gesundheit.de/files/281/Newsletter_ARBEIT_UND_GESUNDHEIT_07_09.pdf

Sollte der Link in zwei Zeilen umbrochen sein: Bitte ohne Leerzeichen zusammenfügen, ins Adressfeld Ihres Browsers kopieren und dann öffnen.

Eine ausführliche Hilfe zur Suchmaschine ARBEIT UND GESUNDHEIT IM NETZ finden sie [hier](#).

Hinweis:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [abmeldelink][hier](#)[/abmeldelink].

Möchten Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre E-Mail ändern, klicken Sie [profilink][hier](#)[/profilink].

NewsletterARBEIT UND GESUNDHEIT ISSN: 1614-5690

Ausgabe 7/2009 - 05.06.2009

Redaktion: Angela Krüger, Jens Meiselwitz. Tel. (0611) 9030-272; Fax-379

Universum Verlag GmbH, Wiesbaden Taunusstr. 54, 65183 Wiesbaden

Registriert beim Amtsgericht Wiesbaden, HRB 2208

Geschäftsführer: Siegfried Pabst, Frank-Ivo Lube
